

Kunstunterricht Klasse 4

Beitrag von „Bumblebee1080“ vom 17. Juli 2011 16:02

Hallo Leute,

ich habe dieses Jahr zum ersten Mal Kunstunterricht in einer 4. Klasse. Bin völlig planlos und hoffe, ihr könnt mir etwas empfehlen. Hatte daran gedacht, mir die Bergedorfer-Bücher zu bestellen, die verwende ich z.B. für Sport. Aber da diese nicht billig sind, dachte ich, vielleicht ist hier ein Kenner, der mir etwas empfehlen kann.

Danke im Voraus

Beitrag von „baum“ vom 17. Juli 2011 17:23

Hm... wirf doch erst einmal einen Blick in den Lehrplan, da fallen dir sicher schon Gestaltungsideen ein.

Eine solide Mischung zwischen Künstler-Input & praktischer Umsetzung findest du bei den Büchern von Astrid Friedrich (z.B. Schwerpunkt: Zeichnen, Drucken.... oder auch querbeet). Alles schön beschrieben und gut realisierbar.

Falls du eine Uni in der Nähe hast: Die "Grundschule Kunst" - Zeitschriften sind klasse (aber mir als Privatperson zu teuer).

Fang klein an: Werkbetrachtung mit kleiner Gestaltungsaufgabe, Gestaltungsaufgaben die in 1 bis 2 Stunden fertig sind, nicht gleich am Anfang die Gipsplastiken in Lebensgröße! 😊

Zur Werkbetrachtung finde ich "Bilder werden Erlebnisse" (Bertscheit) als Ideenkiste sehr anregend.

Beitrag von „Strubbel“ vom 17. Juli 2011 19:05

Auch die Bücher von Doris Krebs "Kunstprojekte zur Klassenraumgestaltung" für die verschiedenen Jahreszeiten und Themen (gut kombinierbar mit dem Sachunterricht) sind empfehlenswert. Im 4. Schuljahr mache ich auch immer Projekte zu den verschiedenen

Künstlern, hier findet sich viel Material und massenhaft Vorlagen im Internet.

Beitrag von „alias“ vom 17. Juli 2011 21:20

Linktipps findest du hier:

<http://www.autenrieths.de/links/linkunst.htm>

Beitrag von „Clematis“ vom 18. Juli 2011 11:01

Hello Strubbel,

ich überlege, ob ich mir mal eins von den "Kunstprojekte"-Büchern bestellen soll.

Welches findest du denn am Empfehlenswertesten? Und sind da auch Sachen bei, die man mit Viert- und Erstklässlern parallel machen kann?`

alias

Der Link ist ja super, danke!

(Ich steige nämlich dieses Jahr auch zum ersten Mal nach Jahren wieder in den Kunstunterricht ein 😊)

Beitrag von „Bumblebee1080“ vom 18. Juli 2011 11:47

Hello, also danke schon mal für die Antworten, ich schau mir alles mal in Ruhe an.

Eure Bumblebee

Beitrag von „baum“ vom 18. Juli 2011 16:01

Zitat von Clematis

Hallo Strubbel,

ich überlege, ob ich mir mal eins von den "Kunstprojekte"-Büchern bestellen soll.

Welches findest du denn am Empfehlenswertesten? Und sind da auch Sachen bei, die man mit Viert- und Erstklässlern parallel machen kann?`

völlig off topic, aber verkneifen kann ich es mir trotzdem nicht:

@ Strubbel: Nimm es bitte nicht persönlich. 😊

Geh mal durch die Schulen, die Katzen auf den Hausdächern, die Gespensterburg, der Ballon, die ganzen mit schwarzem Filzstift umrandeten Tiere.... das ist fast alles aus den Kunstprojekten Frühjahr/Sommer/Herbst/Winter raus. 😊

Die Ideen sind teilweise ganz nett, als Einstieg zum Festhalten auch okay - aber halt schon total ausgelutscht.

Die Bücher hat eigentlich IMMER irgendeine Kollegin, wenn sie nicht schon in der Lehrerbib stehen.

Außerdem sind diese Klassenraumprojekte m.E. mehr unter dem Aspekt "Wie fülle ich mein Zimmer möglichst farbenfroh und halbwegs ästhetisch?" als unter kunsterzieherischem Aspekt zu betrachten. Ich finde nichts schrecklicher, als 25 x die fast identische Variation einer Vorlage.

Ich würde das Geld lieber in eine Werkstatt z.B. zu Otmar Alt oder Albrecht Dürer (Uschi Gareis) investieren. 😊

Beitrag von „Strubbel“ vom 18. Juli 2011 17:53

baum: Es geht Bumblebee aber genau um so ein Einstiegswerk oder habe ich was falsch verstanden? Außerdem hängen in allen Schulen, die ich kenne, eher die "Werke" aus den "Gestaltungsstunden" (Als-Verlag). Ich unterrichte Kunst fachfremd und suche mir vom Sachunterricht ausgehend dann Themen, die ich mit verschiedenen Techniken umsetzen kann; dabei haben mir die Bücher auf jeden Fall schon gute Dienste geleistet. Aber kaum jemand wird den Kindern wohl das fertige Bild aus so einem Buch zeigen und sagen "Malt es so nach". Und zu den einzelnen Künstlern braucht man definitiv kein Buch, da gibt es genug gute Links im Netz. Obwohl, einen Tipp hätte ich aber trotzdem noch: Arena-Verlag - Ein Mitmachbuch für

Kinder, Malen und Gestalten wie ein echter Künstler.

Beitrag von „stone“ vom 18. Juli 2011 19:27

Es gibt so unendlich viele gute Kunst-blogs im Internet mit einer immensen Fülle an guten und kreativen Ideen. Da braucht man kein Buch oder keine "Gestaltungsstunde" Blätter mehr. Jeder Link hat wieder ein paar Linktipps und so kannst du viele gute Ideen sammeln und abspeichern.

Hier nur mal ein paar davon:

<http://www.artprojectsforkids.org/>
<http://www.thatartistwoman.org/>
http://belladia.typepad.com/crafty_crow/
[kunstraum](#)
<http://teachkidsart.blogspot.com/>
[Kids Artists](#)
http://belladia.typepad.com/crafty_crow/

Beitrag von „baum“ vom 18. Juli 2011 19:45

@ Strubbel: Ja, da denken wir ähnlich. Genau deswegen sehe ich die Gefahr bei so schablonenhaften Werken, dass einfach nur "nachgemalt" wird. Die "Künstlerbücher" finde ich als Anfängerbuch gut geeignet, da hier Werkbetrachtung UND Gestaltungsideen skizziert werden. Und wenn es um Techniken und Grundwissen geht, ist ein bisschen fachlicher Input auch nicht schlecht.

[stone](#): Cool, da gehe ich mal stöbern. Ich lande beim Suchen immer auf der gleichen tollen Kinderkunstseite (ist aufm PC abgespeichert, muss ich mal suchen)...

Edit - hier ist er:

👉 <http://www.nicola-rother.de/> 👈